

Vorbereitung der Badesaison 2024 im Mineral-Parkfreibad

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung	Sitzungsart
Gemeinderat	19.03.2024	Beschlussfassung	öffentlich

I. Sachverhalt

Bevor die Vorbereitungsarbeiten im Freibad abgeschlossen sind und der Betrieb am 1. Mai wieder beginnt, müssen einige grundsätzliche Entscheidungen gefällt werden.

Im Folgenden werden verschiedene Punkte aufgegriffen und inhaltlich beschrieben und bewertet.

Aus den Haushaltsberatungen wurde der Auftrag mitgenommen, den Betrieb wirtschaftlicher darzustellen. Im Hinblick darauf kommt es zwangsläufig zu notwendigen Anpassungen der Preise.

Ein Verbund mit dem Bad in Bönningheim ist auch für diese Saison nicht zustande gekommen.

II. Beschlussvorschlag

1. Das Freibad öffnet am 1.Mai 8.00 Uhr und schließt am 8.September 20.00 Uhr
2. Das Freibad öffnet täglich von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
3. Die Tageskasse ist von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt (zunächst nur wochentags)
4. Das Beckenwasser wird auf 23°C beheizt; der Kleinkindbereich auf mind. 25-28°C
5. Der Vorverkauf startet spätestens zum 1. April zunächst nur online und ab 15. April zusätzlich an der Kasse im Freibad; der Vorverkauf endet am 30. April.
6. Die Preise werden wie beschrieben festgesetzt.
7. Familienpassinhaber erhalten 20% Preisnachlass auf den Ticketpreis.
8. Ermäßigte Tickets werden mit 50% des regulären Ticketpreises festgesetzt.
9. Die sonstigen beschriebenen Regelungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

III. Begründung

Saison 2024

Das Freibad öffnet zum 1. Mai und bleibt bis zum Ende der Sommerferien geöffnet (8. September einschließlich).

Öffnungszeit

Das Freibad öffnet von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Nach den durch Einschränkungen bestimmten Jahren möchten wir die Badezeit unverändert lassen.

Eine Reduzierung der Öffnungszeit von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr würde mit einer Personalkostensparnis von circa 11.000 Euro hergehen. Die Ersparnis wirkt sich allerdings nicht direkt im Freibad, sondern in den Hilfsbetrieben aus. Das Freibad Personal würde im Winterhalbjahr dort in einem bestimmten Zeitfenster zur Verfügung stehen, was Überstunden der Hilfsbetriebe reduziert oder weniger Fremdvergabe an externe Firmen zur Folge hätte.

Besetzung der Kasse

Die Kasse im Freibad soll in der kommenden Saison nicht mehr rund um die Uhr besetzt werden. Es wird vorgeschlagen die Kassenzeiten von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr zu begrenzen. Dies führt zu einer realen Ersparnis im Freibad von circa 8 -10.000 Euro.

Die Randzeiten von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr werden über das digitale Zugangssystem abgedeckt.

In den Morgenstunden ist äußerst selten der Bedarf an Einzeltickets. Eigentlich alle Badegäste, die zu dieser Zeit ins Bad kommen, haben Jahreskarten.

In den Abendstunden werden nur noch Feierabendtickets verkauft. Diese sollen nur noch online zur Verfügung stehen.

So könnten insgesamt 4 Stunden Kassenbesetzung am Tag reduziert werden.

An den Wochenenden soll wegen höherer Besucherzahlen in den Morgenstunden die Kasse zunächst von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt sein. Wenn es der Betrieb zulässt, kann auch hier die Reduzierung der Kassenzzeit nachträglich umgesetzt werden.

Beheizung der Schwimmbecken

In diesem Jahr sollen die Becken vom Beginn der Saison bis zum Ende mit Ausnahme des Planschbeckens bei einer Temperatur von mindestens 23° gehalten werden. Das Planschbecken kann mit mindestens 25-28°C angeboten werden. Dies haben Tests in den vergangenen Tagen bereits gezeigt.

Vorverkauf

Für die Saison 2024 steht uns erstmals das System von EWV nicht mehr nur für die Tageskasse und die Drehkreuze, sondern auch für den digitalen Onlineshop zur Verfügung.

Daraus ergibt sich der Vorteil, dass auch der Vorverkauf bereits online stattfinden kann.

Da die technische Umsetzung aktuell stattfindet, gehen wir davon aus, dass bereits vor Ostern der Onlineshop zur Verfügung steht. Deshalb soll nach Möglichkeit bereits in den kommenden Tagen der Jahreskartenerwerb möglich sein.

Spätestens zum 1. April startet der Vorverkauf online und wird durch den persönlichen Vorverkauf im Freibad an der Kasse ab 15. April ergänzt. Der Vorverkauf endet wie jedes Jahr am 30. April.

Preise

Die Preissteigerung in der letzten Zeit und auch der Anspruch aus den Haushaltsberatungen, den Abmangel zu verringern, machen es unumgänglich die Preise für die Saison 2024 anzupassen.

Beim Durcharbeiten der Preistafel für die kommende Saison fielen vor allem zwei Schwerpunkte auf, die einer deutlichen Korrektur unterzogen werden müssen.

Einer davon waren die Zehnerkarten. Diese waren in den letzten Jahren im Vergleich zu zehn Einzeleintritten überdimensional günstig. Deshalb sollen Zehnerkarten so angehoben werden, dass knapp 10 % Ermäßigung gewährt wird, also ungefähr ein Eintritt gratis ist. Deshalb wird vorgeschlagen, den Preis der Zehnerkarte für Vollzahler von 50 Euro auf 61 Euro anzupassen.

Der zweite Schwerpunkt war die Vergünstigung der Karten für Ehepartner/Lebensgefährten bei den Jahreskarten. Diese Vergünstigung sollte nach Meinung der Verwaltung ab der Saison 2024 nicht mehr gewährt werden. Umliegende Bäder gewähren diese Ermäßigung ebenfalls nicht. Vergleicht man den Kauf von Tickets für Musik- oder Sportveranstaltungen, so werden auch hier Partnerkarten nicht vergünstigt. Diese Änderung hätte zur Konsequenz, dass es nur noch eine Vollzahlerkarte für Erwachsene gibt und eine ermäßigte Karte für Kinder und Jugendliche/Studenten.

Das Preismodell für Jahreskarten ändert sich auch dahingehend, dass im Onlineshop und an der Tageskasse für Familien entsprechende Kombinationen verkauft werden. So wird es künftig Familienkarten für einen oder zwei Erwachsene mit entsprechender Anzahl an Kindern als Zusatzkarte geben. Die Zusatzkarte soll im Preis gegenüber letzter Saison gleich bleiben.

Die Preise für einen Vollzahler steigen um 5 Euro. So kostet eine Jahreskarte für einen Erwachsenen im Vorverkauf 100 Euro und im regulären Verkauf während der Saison 105 Euro. Der ermäßigte Preis für Jahreskarten wie auch Tageskarten soll ab der kommenden Saison immer 50 % des Ticketpreises für Vollzahler betragen.

Die Tageskarten sollen für einen Erwachsenen 6,60 Euro kosten und der Tageseintritt für Familien (Eltern mit mindestens einem Kind) soll auf 15,80 Euro steigen.

Wie in der Vergangenheit erhalten Inhaber eines städtischen Familienpasses 20 % Ermäßigung auf den Ticketpreis.

Der Eintritt für Schulklassen und Vereine orientiert sich am Feierabendtarif. Erwachsene 3,40 Euro, ermäßigt somit 1,70 Euro. Dies gilt nicht für Teilnehmer, die eine Jahreskarte für die Saison besitzen.

Was uns die Statistik der letzten Jahre gezeigt hat, ist, dass noch immer sehr wenige Tagestickets online gekauft werden. Durch das digitale Drehkreuz stellt dies allerdings eine Möglichkeit dar, Warteschlangen an der Tageskasse zu reduzieren. Um die Onlinetickets attraktiver zu gestalten und mehr Badegäste zum Erwerb von diesen zu bewegen, soll der online Preis für Tagestickets auf dem Niveau der Tagespreise des letzten Jahres festgesetzt werden. Dies bedeutet, dass der Eintritt für einen Erwachsenen online 6,20 Euro kostet, für Familien 15 Euro. Weil der Abendtarif erst ab 18.00 Uhr gilt und dann die Tageskassen nicht mehr besetzt sind, wird der Feierabendtarif bei 3,40 Euro belassen. Die Ermäßigungen betragen dann jeweils wie bei den anderen Tickets 50 %.

Dies sind die wesentlichen Änderungen am neuen Preismodell. Das detaillierte Preistableau ist als Anlage beigefügt.

Bleiben die Verkaufszahlen annähernd ähnlich wie in der Saison 2023 so könnte man mit diesen Preisanpassungen über 28.000 Euro mehr an Eintrittspreisen generieren.

Personal

Für die anstehende Saison stehen uns Herr Watzler, Herr Hanga und Herr Altpeter als Vollzeitkräfte zur Verfügung.

Zusätzlich werden wieder Rettungsschwimmer für die Beckenaufsicht mit Zeitverträgen versehen. Die Anfragen und Bewerbungen laufen hier aktuell.

Die DLRG unterstützt ebenfalls durch Rettungsschwimmer.

Insgesamt können wir davon ausgehen, dass wir mit diesem Personalstamm die Saison bewältigen.

Schulschwimmen/Vereinsschwimmen

Für das Schul- und Vereinsschwimmen werden, wenn Teilnehmer keine Jahreskarten besitzen, die oben beschriebenen Feierabendtarife als Eintritt verlangt.

Dies hat umsatzsteuerliche Problem- und Fragestellungen zum Hintergrund.

Events

Folgende Events sind für die Saison 2024 geplant:

- Mitternachtsschwimmen 25. Mai, 29. Juni, 27. Juli und 31. August
- Open Air Kino am 5./6. Juli

Darüber hinaus werden noch verschiedene andere Events und Aktivitäten angedacht, über die zu einem späteren Zeitpunkt informiert wird.

Externe Kursanbieter

Auch in diesem Jahr werden wir in den Randzeiten oder nach Ende der Badezeit externen Kursanbietern die Durchführung von Kursen ermöglichen.

Anfragen bestehen aktuell, allerdings kam es noch nicht zu festen Vereinbarungen.

IV. Relevanz Gesamtstädtisches Entwicklungskonzept

V. Haushaltsrechtliche Auswirkungen

Durch die beschriebenen Maßnahmen kann der Abmangel im Freibad um bis zu 40.000 Euro reduziert werden.